

dann über „*Häfen und Liegstellen*.“ Beide seien im Entwurf nicht erwähnt, aber daraus sei möglicherweise zu entnehmen, daß der Staat die Weiterentwicklung dieser Anlagen nicht wünsche. Es liege aber nicht im Interesse der Industrie und müsse unbedingt eine gesetzliche Bestimmung hierfür verlangt werden, durch die die Rechte der Industrie gewahrt werden. Gleichen Sinnes sprach sich auch Bergwerksdirektor P a t t b e r g , Homburg, aus, und es wurde die folgende Resolution einstimmig angenommen:

„Über die Rechtsverhältnisse der in Anschluss an die Wasserläufe erster Ordnung künstlich hergestellten und herzustellenden Häfen und Liegstellen enthält der Entwurf keine ausdrücklichen Bestimmungen. Die hiernach offene Frage, ob diese Häfen und Liegstellen als Teile des Stromes anzusehen sind oder nicht, will die Begründung (S. 56 des Entwurfs) der Entscheidung im einzelnen Falle überlassen. Hiermit können wir uns keineswegs einverstanden erklären, sondern müssen die Aufnahme positiver Vorschriften in das Gesetz verlangen, durch welche das Eigentum der künstlich hergestellten Häfen und Liegstellen für den Unternehmer sichergestellt wird.“

Weitere Resolutionen resp. Referate erstrecken sich auf die Frage der Verleihung der Wasserbücher, der Genossenschaften und der Behördenorganisation. Alle die diesbezüglich vorgeschlagenen Resolutionen fanden seitens der Versammlung volle Zustimmung. [K. 391.]

#### Deutsche Pharmazeutische Gesellschaft.

Sitzung vom 7./3. 1912.

Vorsitzender: T h o m s .

Prof. Dr. K o b e r t , Rostock: „Die biologische Wertbestimmung der Sarsaparillen und ihnen pharmakologisch verwandter Drogen.“ Einleitend bespricht der Vortr. zunächst das Vorkommen und dann die Wirkung, sowie therapeutische Anwendung der Saponine. Es kam ihm darauf an, eine für die Praxis brauchbare Wertbestimmungsmethode für saponinhaltige Drogen zu finden. Die ausgearbeitete Methode beruht auf der Eigenschaft der Saponine, Aufschwemmungen von roten Blutkörperchen in physiologischer Kochsalzlösung durchsichtig zu machen, also die Deckfarbe in die Lackfarbe umzuwandeln. Diese Erscheinung beruht auf dem Bindungsvermögen der Saponine für die Cholesterine, diese Methode ist ja auch schon zur Reindarstellung, Molekulargewichtsbestimmung und Formelermittlung von bestimmten Saponinen angewandt worden. Um die Probe durchzuführen, wird die lufttrockene Droge zerkleinert, und aus ihr nach der in den Apotheken üblichen Praxis ein Dekokt hergestellt, dieses koliert und filtriert. Das Dekokt wird in der Stärke 1 : 100 hergestellt. Dann werden in 5 Reagensgläsern zunächst 5 ccm einer 2%igen Blutkochsalzlösung gefüllt, sodann in die verschiedenen Gläser je 1--5 ccm des Dekokts gebracht und die Gesamtflüssigkeit auf 10 ccm ergänzt. In der Regel sind die Lösungen bereits nach 1 Stunde klar, spätestens jedoch in 24 Stunden. Mit dieser Methode hat der Vortr. nun Ermittlungen an verschiedenen saponinhaltigen Drogen angestellt. Bei der Quillajarinde zeigte sich, daß sie in einer Ver-

dünning von 1 : 100 000 noch reagierte, was einem Saponingehalt von 3% entspricht. Ferner wurde bei dieser Droge noch festgestellt, daß sie durch das Alter nicht leidet, während dies bei der nächst untersuchten Probe der Senegawurzel der Fall ist. Eine frische Senegawurzel reagierte im Verhältnis 1 : 2000, eine alte im Verhältnis 1 : 400. Die Untersuchungen der in Deutschland offizinellen Hondurassasparillen ergaben für frische Drogen einen Wirkungswert von 1 : 500, bei alten Drogen 1 : 100. Die in England offizinelle Sarsaparillaart zeigte einen Wirkungswert 1 : 66. Schließlich hat der Vortr. auch noch seine Untersuchungen auf die Samen und Blätter der Digitalis ausgedehnt. Es ergab sich, daß in den Samen 3% Saponine enthalten sind; wahrscheinlich finden sich auch in den Blättern Saponine, die jedoch nicht hämolytisch sind. Dieser Umstand dürfte es erklären, warum die Blätter offizinell sind, während gerade in den pharmazeutischen Fabriken mit Vorliebe Samen für Digitalispräparate verarbeitet werden. [K. 395.]

#### Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 15./4. 1912.

- 8m. Sch. 38 719. Verf. und Vorr. zur Herst. waschechter Färbungen oder Zeichnungen auf Stoffen. E. Schiendl, Wien. 1./7. 1911.
- 12d. P. 27 169. Filterpresse mit Kammerplatten und zwischen diese geschalteten Hohlräumen. C. Prandtl, München. 24./6. 1911.
- 12h. K. 46 900. Verf. und Vorr. zur Erzeugung stetiger elektrischer Entladungen in Gasen. C. F. R. von Koch, Stockholm. 30./1. 1911.
- 12k. S. 34 380. Synthet. Darst. von Ammoniak aus seinen Elementen. Soc. Gén. des Nitrures, Paris. 2./8. 1911.
- 12k. S. 35 238. Synthet. Darst. von Ammoniak aus seinen Elementen. Soc. Gén. des Nitrures, Paris. 2./8. 1911. Priorität (Frankreich) vom 13./8. 1910.
- 12l. C. 20 713. Alkalien aus alkalihaltigen Gesteinen. Chemische Fabrik Rhenania, Aachen, u. A. Messerschmitt, Stolberg (Rhld.). 23./5. 1911.
- 12l. H. 56 051. Krystallisation der in den Kalifabriken erzeugten heißen Salzleßg. Heldorf, A.-G. für Bergbau, bergbauliche und andere industrielle Erzeugnisse, Hildesheim. 23./11. 1911.
- 12m. B. 66 115. Bariumverb. aus schwefelsaurem Barium, die durch Säuren gelöst oder zersetzt werden. C. A. Beringer, Charlottenburg. 2./2. 1912.
- 12o. E. 16 594. Entfernung von Schwefelkohlenstoff aus Gasen, Flüssigkeiten oder halbfesten Massen. O. Eberhard, Heidenau b. Dresden. 26./1. 1911.
- 12o. F. 32 465. Mononitrodihalogenanthracinone. [By]. 1./6. 1911.
- 12o. H. 54 857. Eisensalze der höheren ungesättigten Halogenfettsäuren. F. Hoffmann-La Roche & Co., Grenzach, Baden. 14./7. 1911.
- 12o. R. 33 426. Geruchlose oder wenig riechende Ester aus Baldriansäure und therapeutisch wirksamen Alkoholen. J. D. Riedel, A.-G., Berlin. 19./6. 1911.
- 12p. H. 53 198. Leukoverbb. der Indigoklasse. W. Holtzschmidt, Köslin. 4./2. 1911.
- 12p. F. 30 614. Verf. und Vorr. zur Umwandlung von Rohelsen in schmiedbares Eisen, sowie zum Rösten von Erzen und zur Gewinnung

Klasse:

- von Eisen und Stahl unmittelbar aus Erz. S. B. Frumkin, Minsk, Rußl. 3./9. 1910.
- 18c. G. 31 002. Einseitiges Zementieren von Gegenständen aus Stahl oder Eisen unter Benutzung des elektrischen Stromes bei gleichzeitiger Erwärmung der weich bleibenden Teile. G. Goodwin, Ottawa, Canada, u. J. H. Reid Newark, V. St. A. 12./2. 1910.
- 18c. G. 32 431. Glühofen zum Blankglühen von Metallgegenständen in indifferenten Gasen mit kontinuierlichem, durch vor der Eintritts- und Austrittsöffnung vorgesehene Aufzüge erzieltem Betrieb. Hermann Gärtner, Düsseldorf-Gerresheim. 3./9. 1910.
- 21f. P. 24 401. Zusammenhängende Metallkörper, insbesondere Leuchtkörper für elektrische Glühlampen. Zus. z. Pat. 245 190. A. Pacz, Schenectady, V. St. A. 26./1. 1910.
- 22b. W. 37 544. Benzolderivate von 1-, 2-Amino-anthrachinon, 1,4-, 1,5- und 1,8-Diamino-anthrachinon. R. Wedekind & Co. m. b. H., Uerdingen, Niederrhein. 21./6. 1911.
- 22e. K. 46 114. Blaue Küpenfarbstoffe. Zus. z. Pat. 182 260. [Kalle]. 7./11. 1910.
- 22h. O. 6462. Verlangsamung oder Verhinderung der Selbstveränderung, sowie der Zerstörung durch Licht und Oxydation und Erhöhung der Streichfähigkeit von Ölen, fetten und flüchtigen Lacken, sowie deren Produkten in regelbarer Weise. Zus. z. Pat. 239 289. W. Ostwald, Leipzig, u. W. Ostwald, Buckow, Kr. Lebus. 22./3. 1909.
- 29b. F. 31 867. Rösten von Textilgut in fließendem Wasser. E. Feuillette, Boulogne s. Seine, Frankr. 23./2. 1911.
- 32b. J. 12 745. Glasgegenstände mit Überfängen oder sonstigen Glasauflagen. E. Jähde, Schönborn N. L. b. Dobrilugk. 5./7. 1910.
- 38h. L. 32 882. Konservieren von Holz. W. Laborenz, Essen-Rüttenscheid. 11./8. 1911.
- 53h. Sch. 37 508. Kontin. Herst. fester Fette aus Ölen. H. Schlinck & Co. A.-G., Hamburg. 30./1. 1911.
- 57b. C. 20 385. Retuschieren und Colorieren von photographischen Bildern. (Schering). 18./2. 1911.
- 85a. S. 35 082. Vorr. zum Einbringen einer bestimmten Kohlensäuremenge in Seltewasserflaschen aus einem Behälter mit flüssiger Kohlensäure. Soc. An. d'Applications des Gaz Liquésés, Paris. 24./11. 1911. Priorität (Frankreich) vom 18./4. 1911.
- 85c. L. 31 158. Rotierende Berieselungsvorr. für Oxydationsbeete. F. W. Lang, Hamburg-Fuhlsbüttel. 18./10. 1910.
- 85c. R. 33 961. Klärbecken oder -brunnen für Abwasser mit zur Verlängerung des Stromweges eingebauten Zwischenwänden. L. Rosbander, Berlin-Friedenau. 18./9. 1911.
- 85c. R. 34 181. Vorr. zum Reinigen von Abwasser mit nach unten sich verengendem Klärraum und darunter liegendem Faulraum. Derselbe. 28./10. 1911.
- 85c. W. 38 059. Sprinkler zur Verteilung von Abwasser über biologische Filter, bei welchem ein oder mehrere Arme mit als Rohrkämmer ausgebildeten Syphons ausgerüstet sind. W. Wurl, Berlin-Weißensee. 11./9. 1911.

Reichsanzeiger vom 18./4. 1912.

- 6b. G. 31 769. Verf. und Vorr. zum indirekten Beheizen von Rektifikationssäulen bei der vereinigten Destillation und Rektifikation

Klasse:

- mittels der von der Destillationssäule kommenden Rohspiritusdämpfe. E. Guillaume, Paris. 25./5. 1910. Priorität (Frankreich) vom 26./5. 1909.
- 12d. K. 47 552. Filterpresse mit einem aus einem Behälter herausfahrbaren Träger der Filterelemente und mit einer durch Druckflüssigkeit gesteuerten Verriegelung des Behälterdeckels. D. J. Kelly, Salt Lake City, V. St. A. 3./4. 1911.
- 12d. M. 45 620. Filterpresse mit bewegl. durch einen Prüfstempel während des Filtervorganges verschobenen Filterböden. K. Maus, Wiesbaden. 8./9. 1911.
- 12o. F. 32 609. *a-Bromdiäthylacetylarnstoff*. Zus. z. Pat. 225 710. [By]. 23./6. 1911.
- 12p. F. 32 009. CC-Mono- und -Dialkylbarbitursäuren. [By]. 16./3. 1911.
- 12p. G. 34 624. CC-Mono- und -Diallylbarbitursäure. [Basel]. 29./6. 1911.
- 12p. M. 45 957. Verb. aus Chinin und Dialkylbarbitursäuren. E. Merek, Darmstadt. 18./10. 1911.
- 18b. H. 53 001. Betrieb von rotierenden Herdflammöfen. Zus. z. Ann. H. 52 679. H. C. Hansen, Berlin. 16./1. 1911.
- 18b. H. 53 246. Betriebsverf. für um eine senkrechte Achse rotierende Herdflammöfen. Zus. z. Ann. H. 52 679. Derselbe. 10./2. 1911.
- 22a. F. 31 131. 31 226 u. 31 556. Schwarzer basischer Disazofarbstoff. [M]. 12. u. 27./10. u. 31./12. 1910.
- 22f. M. 42 469. Farbkörper aus natürlichem Bariumsulfat. A. Moffatt, Indianapolis, V. St. A. 26./9. 1910.
- 22h. St. 17 066. Pollerflüssigkeit für Holzgegenstände. O. Stöckigt, Finsterwalde. N. L. 23./2. 1912.
- 23a. R. 33 937. Rasches Trennen wässriger Fett- oder Ölemulsionen. A. Rost, Dresden. 12./9. 1911.
- 23e. L. 32 190. Harte Kern-, Halbkern- und Lemselfen. J. Leindörfer, Budapest. 12./4. 1911.
- 29b. L. 33 200. Alkal. Fällungsbäder für kupferoxydammoniakalische Cellulosesgg. bei der Erzeugung von künstl. Seidenfäden, Films, Bändern u. dgl. E. G. Legrand, Paris. 14./10. 1911.
- 39b. D. 23 741. Dem aus der Lösung von Albumin in Ameisensäure erhältlichen Produkt elastische Eigenschaften zu verleihen. S. Diesser, Zürich. 5./8. 1910.
- 39b. M. 45 164. Verschluskkapseln, die in angefeuchtetem Zustande auf die Gefäßverschlüsse aufgebracht werden und diese nach dem Trocknen luftdicht abschließen. J. Metz, Wien. 19./7. 1911.
- 40a. E. 17 184. Befestigung der Rührarzähne für mechanische Röstöfen zur Abröstung von Pyriten und anderen Schwefelmaterialien, bei welcher die Zähne einzeln unabhängig voneinander und vom Rührarm ausgewechselt werden können. Erzrost.-Ges. m. b. H. u. Maurice van Marcke de Lummen, Köln a. Rh. 29./7. 1911.
- 40c. R. 31 501. Elektrischer Ofen. J. H. Reid, Newark, V. St. A. 1./9. 1910.
- 40c. S. 34 999. Metalllegierungen auf elektrolytischem Wege. H. Spengel, Johannesburg, Afrika. 11./11. 1911.
- 42f. G. 36 166. Härtemasser für Teig o. dgl. Hans Gerken, Bremen. 27./2. 1912.
- 45f. C. 19 720. Verw. von silberhaltigen Alkali- oder Ammoniakseifen als Pflanzenschutz und Parasitenvertilgungsmittel. Chemische Fabrik

## Klasse:

- Flörsheim Dr. H. Noerdlinger, Flörsheim a. M. 22./8. 1910.  
 57b. L. 30 883. Farben und Verfahren zum Retuschieren und Colorieren von photographischen Bildern. [Schering]. 3./9. 1910.  
 57b. S. 30 954. Verminderung der Zurückstrahlung von aktinischem Lichte von der Rückseite einer farbenphotographischen Ausblechschicht. J. H. Smith, Bois-Colombes, Seine. 28./2. 1910.  
 78c. V. 9650 u. 9738. Schlagwettersichere Sprengstoffe. A. Voigt, Gießen. 28./10. u. 12./12. 1910.  
 80b. C. 20 743. Bhdg. von Putzflächen. Chemisches Laboratorium für Tonindustrie und Tonindustrie-Zeitung Prof. Dr. H. Seger & E. Kramer G. m. b. H., Berlin. 31./5. 1911.  
 85a. G. 30 714. Klärung und Sterilisation von Trinkwasser. J. D. Riedel A.-G., Berlin. 6./1. 1910.

## Patentliste des Auslandes.

Amerika: Veröffentl. 28./3. 1912.

Belgien: Ert. 29./2. 1912.

England: Veröffentl. 18./4. 1912.

Frankreich: Ert. 20.—26./3. 1912.

Österreich: Einspr. 1./6. 1912.

## Metallurgie.

**Amalgamiertisch.** C. H. Tate, Los Angeles. Cal. Amer. 1 021 277.

**Blattmetall.** Metallpapier-Bronzefarben-Blattmetallwerke, A.-G. Frankr. 438 617.

Verf. und Einr. zum Affinieren von **Calcium**. Soc. d'Electrochimie. Frankr. 438 772.

Schmiedbares **Eisen** aus Roheiser. beliebiger Herkunft. The International Metal Products Co., Newark und Middletown (V. St. A.). Österr. A. 9470/1911. Zus. zu Pat. 47 633.

Elektrolytische Niederschlagung von Metallen, namentlich auch Eisen- oder Stahlgegenständen. P. u. G. Marino, London. Belg. 243 166.

Metalldform für Metall-, besonders **Eisengießerei**. W. Kurze, Neustadt am Rübenberge b. Hannover. Österr. A. 4051/1911.

**Entzinnungsmaschine.** W. M. Connor, Baltimore, Md. Amer. 1 021 302.

App. zur Bhdg. von **Erz**. J. Gross u. L. Cohen, Denver, Colo. Amer. 1 021 248.

App. zum Rösten und Sintern von **Erzen**. A. S. Dwight. Übertr. Dwight und Lloyd Metallurgical Co., Jersey City, N. J. Amer. 1 021 509.

Verf. u. Einr. zur Bhdg. von Blei-, Silber, Zinkerzen, silberhaltigen Bleierzen und Silbererzen. Langguth. Engl. 27 411/1911.

Elektromagnetischer **Erzabscheider**. Steinert u. Stein. Engl. 1619/1911.

Masse oder Flußmittel zum Löten von **Guss-eisen** und anderen Metallen. Herring. Engl. 7730, 1911.

**Hochofenbeschickungsapp.** J. Kennedy, Pittsburgh, Pa. Amer. 1 021 534.

Verf. u. Einr. zur Extraktion von **Kohle** und anderen Mineralien. J. H. Hoadley u. W. H. Knight. Frankr. 438 678.

Extraktion von **Kupfer** und Nickel namentlich aus geringwertigen Erzen und Produkten. Borchers u. Pedersen. Engl. 227/1912.

Extraktion von **Kupfer** u. anderen Metallen aus Sulfiderzen. Hybinette. Engl. 5806/1912.

Bhdg. von **Kupfermineralien** auf nassen Wege. C. de Guide, V. César u. P. Helleputte Flawinne, Brüssel. Belg. 243 173.

**Legierungen.** Weiß. Engl. 29 904/1910.

Verf. u. Vorr. zur Herst. von **Legierungen** durch Verwendung von nur bei hohen Temperaturen schmelzbarem Metall. Titan-Ges. u. Meißner. Engl. 7663/1911.

Elektrode für elektrische **Lötung**. A. P. Strohmenger. Frankr. 438 905.

**Lötverf.** H. Spranger, Düsseldorf. Belg. 242 964.

Bhdg. von **Luft**, insbesondere für metallurgische Zwecke. J. B. Miles, St. Davids (Pennsylvania), V. St. A. Österr. A. 1198/1911.

Verf. zum Behandeln von **Manganstahl**. Kohlhaas. Engl. 13 478/1911.

Formen aus **Manganstahl**. Manganese Steel Rail Co. Frankr. 438 923.

Reinigen von **Metallgegenständen** aus Silber und Gold, galvanischen Plattierungen u. dgl. L. Devos, A. Adelberg und N. Salomon, London. Österr. A. 3787/1911.

**Metallegierungen.** Duke. Engl. 7863/1911. 15 740/1911.

**Metallüberzüge.** Ch. Burgess, Madison (V. St. A.). Österr. A. 2515/1911.

Herstellung von **Panzerplatten**. Fischer. Engl. 6812/1912.

Konverter für die Herstellung von **Stahl**. Soc. Anon. des Forges et Fonderies de Montataire. Engl. 10 666/1911.

Schmelzen von **Sulfiderzen**. A. Haggenniller, Tarica, Peru. Amer. 1 021 096.

**Zinn** aus Erzen und anderen zinnhaltigen Materialien durch Überführung in flüchtige Zinnverb. Richards. 26 644/1911.

## Anorganische Chemie.

Leichtlösliche **Alkalisilicate** in Pulverform. Henkel & Co. Engl. 23 391/1911.

Wasserhaltige **Aluminumsilicate** oder künstliche Zeolithe in sehr harter grober und opalartiger Form. R. Gans, Pankow b. Berlin. Österr. A. 7624, 1911.

Weisse **Emaille**. Chem. Fabriken Kreidl, Heller & Co. Frankr. 438 908.

Verf. u. Vorr. zum Erhitzen von **Gasen** auf hohe Temperaturen zur Erz. endothermischer Reaktionen, wie Oxydation von Stickstoff. von Koch. Engl. 14 528/1911.

Gitter. E. Benedictus, Paris. Österr. A. 5899, 1910. Zus. zu Pat. 51 097.

Geblasene **Glasgegenstände**. A. Kadow. Übertragen The Westlake Machine Co., Toledo, Ohio. Amer. 1 021 048.

Verf. u. App. zur Herst. von **Glastrommeln** u. anderen hohlen Körpern. R. Hoffmann, Köpenick. Amer. 1 021 043.

Verf. und Vorr. zur Herst. allseitig geschlossener **Hohlsteine**. A. Kahr, Jägerndorf. Österr. A. 8719/1910.

Neuerungen an Apparaten zur Extraktion von **Kohlenäsüre**. G. A. Schütz. Frankr. 438 788.

**Kunststein**. R. Berner, Baden b. Wien. Österr. A. 1064/1910. Zus. zu Pat. 33 261.

Diaphragma für die Elektrolyse von **Metallsalzen**. N. V. Hybinette. Frankr. 438 846.

Niederschlagung von **Metallsalzen** aus ihren Legg. Rees u. Metals Extraction Corporation. Engl. 7222/1911.

**Mineralwässer**. J. Bienz, Bern. Amer. 1 021 087 Bhdg. von **Phosphaten**. N. P. Pratt. Frankr. 438 806.

Hohle **Quarzkörper**. Burckhardt. Engl. 15 949, 1911.

App. zur Herst. von schwefriger **Säure** aus Schwefel. Feld. Engl. 21 996/1911.

Verbesserung an Keßlerschen Schwefelsäurekonzentrationsapp. Pierre Vialleix und Fernand Perrin, Volvic. Österr. A. 7060/1911.

Reines Stickstoffoxyd. R. Müller von Berneck, M. Molst u. H. Graf. Übertr. [M]. Amer. 1021 234.

Verf. u. App. zur Herst. von Stickstoffverbb. A. Schweitzer u. F. Hauff, Stuttgart. Belg. 242 933.

Bhdg. von eisenhaltigem Tonerdesulfat, um dasselbe für technische Zwecke brauchbar zu machen. Ges. der Tentelewschen chemischen Fabrik. Frankr. 438 625.

Verf. u. Einr. zur Herst. von Wasserstoff durch Selbstverbrennung. G. F. Jaubert, Paris. Belg. 243 114.

Verf. u. Vorr. zur Bhdg. oder Mischen von Materialien wie Zement, Kalk oder dgl. von Vass. Engl. 1548/1912.

Verf. u. Vorr. zur Herst. von Zement mit Hilfe von Hochofenschlacken. C. Walter, Beckum, Deutschland. Belg. 243 244.

Regenerieren künstlicher Zeolithe. Latzel u. Kutschka. Frankr. 438 822.

### Brenn- und Leuchtstoffe; Beleuchtung; Öfen aller Art.

Acetylengasentwickler. F. R. Hudson, Windsor, Mo. Amer. 1021 462. — W. W. Lewis, Highgate, London. Amer. 1021 612.

Staubabscheidung aus dem Wrasen bei der Trocknung und Förderung von Braunkohlen und ähnlichen Materialien mittels Saug- oder Druckluft. W. Hartmann, Offenbach a. M. Österr. A. 6719/1911.

Brenner für Rohöl oder andere flüssige Brennstoffe. Karl Ehrenreich und Leopold Lehrner, Wien. Österr. A. 8785/1910.

Wasserbeständige Brükette. E. u. O. Efrem, Berlin. Belg. 243 179.

Vorr. zur mechanischen Förderung und Zuführung grobstückigen Materials, insbesondere Calciumcarbids nach einem Behälter. Carbonium-Ges., Offenbach a. M. Österr. A. 4334/1911.

Carbidpatronen u. Acetylenentwickler Wakefield & Carbic Ltd. Engl. 7776/1911.

Carburator. H. N. Motsinger. Übertr. Mot-singer Device Manufacturing Co., La Fayette, Ind. Amer. 1021 547.

Mischanordnung für Carburatoren. A. C. Stewart, Los Angeles, Cal. Amer. 1021 079.

Carburier- oder Vergasapparat. Terry. Engl. 13 130/1911.

Bhdg. von Generator- und anderem Gas. Vickers Ltd. u. Imrie. Engl. 11 940/1911.

Einr. zur Überwachung der Anlagen zum Filtern von Gas u. Luft. W. F. L. Beth. Frankr. 438 853.

Messer und Mischer für Gas und Luft oder beliebigen Gasen. Co. An. Continentale pour la Fabrication des Compteurs à Gaz et autres appareils. Frankr. 438 810.

Verf. u. Einr. zum Reinigen von Gas. Co. pour la Fabrication des Compteurs et Matériel d'Usines à Gaz. Paris. Belg. 243 192.

Gasreiniger. W. C. Butterworth, Platteville, Wis. Amer. 1021 503.

Selbsttätigtes Veraschen, Formen und Härtzen von Glühkörpern. W. M. Still & Sons und Ernest Henry Still, London. Österr. A. 4841/1911.

Verf. u. App. zum Waschen von Kohlenstaub. E. Coppée, Brüssel. Belg. 242 993.

Lampe für flüssige Kohlenwasserstoffe. Continental Licht- u. Apparatebau-Ges. m. b. H. Frankfurt a. M. Belg. 243 028.

Brenner für Kohlenwasserstoffe oder Vorr. für Heiz- u. Leuchtzwecke. McMurtrie & Robertson. Engl. 7464/1911.

Koksbesprengapp. R. Hay, P. B. Rule u. D. Hay, Mount Pleasant township, Westmoreland county, Pa. Amer. 1020 979.

Koksziehmaschine. D. B. Stauf, Scottdale, Pa. Amer. 1021 710.

Metallfadenglühlampe. F. Skaupy, Berlin. Österr. A. 8655/1910. Zus. zu A. 4072/1910.

App. zur Destillation von Petroleum und anderen Kohlenwasserstoffen. von G roeling u. Smith. Rewa. Engl. 29 705/1910.

### Öfen.

Carbourierer oder Ofen für flüssige Brennstoffe. Kirby Banks Screw. Co. u. Edwards. Engl. 7451, 1911.

Mischen von Luft mit dem Brennstoff in Calcineröfen u. dgl. G. Bierhals, Berlin. Belg. 242 941.

Elektrischer Ofen. A. E. Greene, Pueblo Colo. Amer. 1021 187.

Verf. zur Stabilisierung der Lichtbogen in elektrischen Öfen. Le Nitrogène, S. A. Frankr. 438 783.

Brennstoffunterlagen für Gaserzeuger, welche Braunkohle, Lignit u. dgl. verwenden. Kolles. Engl. 7330/1911.

App. zum Beschicken und Entleeren von Gasretorten. T. Rodman, R. L. Hibbard u. H. A. Carpenter. Übertr. Riter-Conley Manufacturing Co., Jersey City, N. J. Amer. 1021 729.

Neuerungen an Glasöfen. C. Royer, Gisors, Frankreich. Belg. 243 268.

Elektrischer Induktionsofen. J. H. Reid. Übertragen G. Goodwin Ottawa. Amer. 1021 478.

Vorr. zum Beschicken oder Entleeren von Koksöfen. Huessener. Engl. 25 690/1911.

Koksöfen mit Regeneration. E. Coppée, Brüssel. Belg. 243 048.

Laboratoriumsofen für Gasheizung und Rekuperation mit zwei Brennern für Erhitzung mit oxydierender, reduzierender oder neutraler Atmosphäre. P. A. J. Cousin. Frankr. 438 813.

Verf. zur Steigerung der Leistungsfähigkeit der Öfen mit Winderhitzung. A. Pfofer, Achern. Belg. 243 002.

Vorr. für Beheizung von Öfen für feste Brennstoffe mit flüssigem Brennstoff. W. Aufricht, Wien. Österr. A. 6885/1911.

Ofen. P. J. Gordon u. Ralph T. Prall, Youngstown, Chio. Amer. 1021 144. — J. D. Swindell, Pittsburgh, Pa. Amer. 1021 342.

Elektrischer Schmelz- und Reduktionsofen. H. Lorentzen u. Tinfos Papierfabrik, Notodden (Norwegen). Österr. A. 9419/1910.

Neuerungen an Gasbrennern für Schmelzöfen. E. R. Brayshaw, Hulm b. Manchester. Belg. 242 974.

Elektrischer Widerstandsofen. L. Ubbelohde. Frankr. 438 642.

Kontinuierlicher Ofen zum Brennen von Ziegeln u. anderen Produkten. E. R. Sutcliffe, London. Belg. 243 023.

### Organische Chemie.

Acetonlösliche Acetylcellulosen. [Heyden]. Frankr. 438 649.

Acetylentetrachlorid. G. Ornstein, Berlin. Österr. A. 839/1911.

Athylalkohol. L. Spassky, Dorpat. Belg. 243 033.

Alkalicellulosexanthogenat in pulverförmigem, wasserlöslichem und haltbarem Zustande aus rohem Alkalicellulosexanthogenat. S. Lyncke, Berlin. Österr. A. 2900/1909.

o-Aminoanthracinoncarbonsäuren und die Produkte des Verf. [A]. Frankr. 438 621.

**Chemisch indifferenten Anstrichs- und Imprägnierungsmittel.** C. F. Boehringer & Söhne, Mannheim-Waldhof. Österr. A. 7021/1911.

**Anthranol.** [Griesheim-Elektron]. Österr. A. 1040/1911.

Spaltung aromatischer **Antimonverbb.** und Darst. derselben. L. Kaufmann, Berlin. Österr. A. 6337/1909.

Arylsubstitutionsprodukte der **Arsensäure.** H. Bart, Bad Dürkheim. Österr. A. 104/1911.

**Arylpolymerhalogenverbb.** vom allgemeinen Typus: Aryl-(CH<sub>2</sub>)<sub>x</sub>-Halogen. E. Merck, Darmstadt. Österr. A. 3983/1911.

**Asphaltbeton.** The Belgian, Neuchatel Asphalt Co. Ltd., London. Belg. 243 159.

Masse zum Wasserdichtmachen von **Beton.** W. C. Bladen. Übertr. Aaron C. Horn, Neu-York. Amer. 1 021 569.

Verf. u. App. zum Destillieren oder Schmelzen von **bituminösen Materialien.** W. C. Holmes & Co. u. Howell. Engl. 12 599/1911.

Künstliche **Blumen,** Blätter u. Früchte. Cinotti u. Delmazures geb. Cinotti. Engl. 7007/1912.

Verbb. aus **Blut** oder Blutbestandteilen und aromatischen Sulfosäuren. E. Scheitlin, Basel. Österr. A. 6897/1911.

**Calciumeyanamid.** A. Bonnington u. H. G. Akers, Toronto, Ontario. Amer. 1 021 445.

Durchscheinender **Campher** in Formstücken. O. Witt, Hamburg. Österr. A. 6391/1911.

**Carbaminsäureester** tertärer Alkohole. Vereinigte Chininfabriken Zimmer & Co., Frankfurt a. M. Österr. A. 5501/1911.

**Celluloselsgg.** mit Hilfe von Alkyldiaminen. W. Traube. Frankr. 438 632.

**Celluloseplatten** und Films, sowie Trichter hierzu. Brandenberger. Engl. 3929/1912, 4065/1912, 4066, 1912.

**Celluloseverb.** G. Koller, London. Belg. 243 162.

Reinigen von **Cereallen.** E. Oppen, Hannover. Belg. 243 261.

Hydrierte **Chininalkalolide.** Vereinigte Chininfabriken Zimmer & Co., Frankfurt a. M. Österr. A. 3280/1911.

**Chininester** aromatischer Aminosäuren. Dieselben. Österr. A. 7206/1911.

**Desinfektionsmittel.** Chem. Fabrik Ladenburg, Ladenburg (Baden). Österr. A. 4090/1910.

Salze der hochmolekularen **Dibrom-** und **Dijodfettsäuren.** [Basel]. Österr. A. 9598/1910.

Glykol- und Glykolhydriinate der **Diglycidolphosphorsäuren.** A. Grün und F. Kade, Zürich. Österr. A. 6875/1911.

**2,3-Dimethyl-1,3-butadien.** [B]. Österr. A. 6389/1910.

**Diolefine.** [B]. Belg. 242 990.

Abkömmlinge des **Dioxydiaminoarsenobenzols.** [M]. Engl. 5797/1912.

**Dünger** aus Moorerde. C. Dreymann, Düsseldorf. Österr. A. 4573/1910.

App. zum Konservieren von **Eiern** im luftleeren Raume. V. Salvetat, Paris. Belg. 242 977.

Konservieren von **Eiern.** H. Jerne. Frankr. 438 765.

Schnelle Trennung von **Emulsionen** aus wss. Flüssigkeiten u. Fetten. A. Rost, Dresden. Belg. 243 256.

**Erythren** u. Isopren. [By]. Frankr. 438 782.

**Essigsäure.** [Griesheim-Elektron]. Belg. 243 329.

Extrakte von hohem Wert mittels flüchtiger Lösungsmittel. O. Brücke. Frankr. 438 919.

**Farbenphotographie.** M. Obergässner. Frankr. 438 746.

Verf. und App., um **Fettsäuren,** Fette, Öle, Fischöle und Wachse in Körper von höherem Schmelzpunkt umzuwandeln. Wilbuschewitsch. Engl. 30 014/1910.

Ausführung katalytischer Operationen, insbesondere für die Umwandlung ungesättigter **Fettäuren** oder ihrer Glyceride in gesättigte Verbb. Derselbe. Engl. 72/1912.

Raffinieren von rohem **Fichten-, Terpentinöl** u. dgl. Schindelmeiser. Engl. 14 315/1911.

Gerben von **Fischhäuten** u. dgl. Skinfabriken Unicum Kr. Bendixen, P. Bendixen & Co., Copenhagen. Belg. 243 056.

Pökeln von **Fleisch.** The Electric Meat Curing Co., Cleveland. Österr. A. 7328/1908.

**Fleischersatzmittel.** F. Smolka, Wien. Belg. 243 141.

**Formiate.** Soc. An. „Le Camphre“, Paris. Österr. A. 9761/1910.

Trockene **Formaldehydverb.** Chem. Pharm. Laboratorium „Shair“, München. Österr. A. 4549, 1909.

Fett vom Geschmack des **Gänsefleisches.** Westphal. Engl. 27 138/1911.

Konservierung der Farbe von **Gemüsen** und Früchten. F. u. A. Blaßneck, Seesen am Harz. Belg. 240 893.

**Gerbverf.** Chemisch-Technologische Studien-Ges. Hersfeld, Spalteholz u. Haring. Engl. 6756, 1912.

Festes lösliches Extrakt zur Bereitung von **Getränken.** Postum Cereal Co., Ltd., Battle-Creek, V. St. A. Belg. 243 008.

Bleichen von **Glycerin.** [B]. Österr. A. 2309, 1910.

**Glycerinphosphorsaures Natrium.** Bauer, Berlin. Österr. A. 9871/1909.

Die Schmelzbarkeit und Temperaturbeständigkeit von **goudronösen Stoffen** und ähnlichen Produkten zu erhöhen. Siderosten-Lubrosewerke Dr. Zimmer, Wien. Österr. A. 3058/1910.

Metallsalze des **Guajacols** und dessen Homologen. H. Potratz, Lübbenau. Österr. A. 1719, 1911.

**γ-Halogenpropylbenzol** und dessen Homologen. E. Merck, Darmstadt. Österr. A. 3982/1911.

**Handschuhleder.** E. Simon. Übertr. L. Grässer, Zwickau. Amer. 1 021 380.

Paste zum Enthaaren von **Häuten** u. Fellen. L. D. Viaule. Frankr. 438 802.

Verf. u. App. zum Entfleischen von **Häuten** u. namentlich Peizzen. Billaud Fillias & Co. Frankr. 438 700.

Jeder gegerbten **Haut** die Weichheit von Ziegenleder und das Korn von Antilopenleder zu geben. Soc. La Peausserie Française, Paris. Belg. 243 156.

**Heißbäder.** L. Sarason, Meran. Österr. A. 3657, 1911.

Aufschließen von **Heilkräutern.** M. Schmidt, Friedenau-Berlin. Österr. A. 2715/1911.

Behandeln von **Holz.** National Lumber Vulcanizing Corporation. Engl. 21 818/1911. — F. A. Palen. Frankr. 438 640.

Imprägnierung von **Holz.** C. S. Smith. Frankr. 438 849.

Konservierung von **Holz.** Victor Joaquin dos Santos Duarte Coimbra. Belg. 243 170.

Vulkanisiertes **Holz.** Ch. Howard. Übertr. National Lumber Vulcanizing Corporation. Amer. 1 021 678.

Hygienische **Holzkonservierung** durch Undurchlässigmachen. A. de la Carrigne, Bernal, F. C. S., Argentinien. Belg. 243 005.

Zur lokalen **Immunsierung** erkrankter Gewebs-teile dienende Stoffe. A. Wassermann, Berlin. Österr. A. 8311/1909.

- Immunstoffe.** [Kalle]. Österr. A. 2359/1909.  
**Isopren aus Nopinen.** [Schering]. Frankr. 438 789.  
Masse zur Herst. von **Kaffeeabletten**. Carreras. Engl. 26 996/1911.  
**Kaugummi.** The International Chewing Gum Co. Frankr. 438 712.  
**Kautschuk, seine Homologen und Analogen.** [By]. Belg. 243 238. — Engl. 27 361/1911. Österr. A. 7384/1911.  
Verbessern der Qualität des **Kautschuks**. G. Eichelbaum. Frankr. 438 778.  
**Kautschukersatzmittel** oder Präparate hierzu. Plinatus. Engl. 25 805/1911.  
**Kautschukmasse.** Marter. Engl. 1843/1912.  
Verhütung des Stockig- und Harzigwerdens von **Kautschukstoffen**. [By]. Engl. 29 213/1911.  
Aufkleben eines Gewebes auf **Leder**. S. F. Connolly. Frankr. 438 855.  
Entgerbung von vegetabilisch und mit Chrom gegerbtem **Leder**. S. R. Trotman. Nottingham. Belg. 243 104.  
Flüssiger Kölner **Leim**. H. Wolf, Düsseldorf. Belg. 242 089.  
Feste oder elastische **Massen**. K. Scherrer. Frankr. 438 743.  
**Medizinaltablette.** A. Horowitz. Berlin. Amer. 1 021 674.  
Die **Milchabsonderung** auslösendes oder vermehrendes Mittel. K. Basch. Prag. Österr. A. 3686/1911.  
Leicht verdauliches **Nahrungsmittel** aus enthülltem Getreide. A. de Crignis. Augsburg. Österr. A. 159/1908.  
Sulfosäuren der **Naphthalinreihe**. [By]. Frankreich 438 737.  
Regenerieren der Soda und Gew. wertvoller Nebenprodukte aus Ablaugen der **Natron- u. Sulfatcellulosefabriken**. Kissman. Engl. 6652/1912.  
Entgiftung von **Nebennierenpräparaten**. [Scheiring]. Österr. A. 5480/1910.  
Verf. u. App. zum Oxydieren von **Ölen**, Fetten, Fettsäuren, Fischölen oder dgl. Wilbuschewitsch. Engl. 15 440/1911.  
Parasitenmittel für **Pflanzen**. G. Grether, Koblenz. Anier. 1 021 095.  
Schutzmittel für **Pflanzen**. E. Forda u. O. Hinsenkamp. Budapest. Belg. 242 936.  
Lösliche Kondensationsprodukte aus **Phenolen** und Formaldehyd. K. Albert u. L. Berend. Amöneburg bei Biebrich. Belg. 243 027.  
**Plaskon.** [By]. Belg. 243 182.  
**Plastische Massen**. I. Lilienfeld. Wien. Österr. A. 6211/1911, zweiter Zus. zu Pat. 47 237.  
Lösliches **Protein** u. Verf. zur Extraktion der Fleischfaser oder anderem unlöslichen Proteinstoffen. S. A. Vasey. London. Belg. 243 205.  
**Pyrazolonderivate.** [By]. Frankr. 438 624.  
Katalytische **Reduktion** org. Substanzen. F. Bedford und Ch. E. Williams. Sleaford. Grafschaft Lincoln (Großbritannien). Österr. A. 5843/1910.  
**Rhodanpräparate.** Chem. Fabrik Reisholz, Reisholz b. Düsseldorf. Österr. A. 4890/1911.  
Katalysatoren für **Sauerstoffbäder**. A. Müller, Leipzig. Österr. A. 8159/1910.  
Nährprodukte oder Getränke aus der **Sojabohne**. Lecomte. Engl. 7232/1911.  
Entwässern von auf bewegten endlosen Metallgeweben gebildeten **Stoffbahnen**. A. Hermann, Wien. Österr. A. 4219/1910.  
**Straßenmaterial** oder Material zum Behandeln von Straßen. Corrick. Engl. 7628/1911.  
**Tetranitroanilin.** B. J. Flürschein, Rushmoor (Großbritannien). Österr. A. 1052/1911.

- Extraktion des Wassers aus carbonisiertem feuchten **Torf**. The Peat Coal Investment Co. Ltd. London. Belg. 243 035.  
**Trimethyläthylen u. andere Produkte.** [Scheiring]. Engl. 6497/1912.  
**Überzüge auf Materialien aller Art.** The Surbrite Process Co., London. Österr. A. 6080/1910.  
Paste zur Verw. als **Weberschichte**. P. Reimann. Übertr. F. W. Rogler, Wien. Amer. 1 021 744.  
Pulver zum Reinigen von **Zahnapparaten**. F. Jacquet. Frankr. 438 841.  
Raffinieren von **Zucker**. H. Wiese, Wallaceburg. Ontario, Canada. Amer. 1 021 173.  
Verf. und Vorr. zum Trennen des Sirups von den **Zuckerkrystallen** aus der Füllmasse, sowie zum Decken von Zucker. W. Proskowetz, Kwassitz (Mähren). Österr. A. 3733/1911.
- Farben; Faserstoffe; Textilindustrie.**
- Farbstoffe der **Anthracenreihe**. [B]. Engl. 8295, 1911.  
**Küpenfarbstoffe der Anthracenreihe.** [By]. Österr. A. 4272/1911.  
Kondensationsprodukte der **Anthracchinonreihe**. [B]. Frankr. 438 606.  
Bindemittel für Pigmentfarben, Korknietl u. dgl. Materialien, sowie lackartige Produkte aus Holzöl. R. Lender, Neu-Babelsberg. Österr. A. 8222/1911.  
**Druckverf.** L. Tochtermann, Hard, Vorarlberg. Österr. A. 5477/1910.  
Spinnbad für die Herst. künstlicher glänzender **Fäden**, Bänder u. Films aus Viscose. Vereinigte Kunstseidefabriken A.-G. Frankr. 438 718.  
Echte **Färbungen** auf der Faser. [A]. Österr. A. 8470/1911 u. 8471/1911. Zus. zu Pat. 49 685.  
Umwandlung von **Flachsabfällen** in spinnbare Fasern. A. Kube, Walditz b. Neurode. Belg. 243 061.  
Spannen, Glätten u. Dichten von **Geweben** auf Aeroplanklügeln u. -ebenen und Überziehen von Geweben für Aeroplane, Ballons u. dgl. Leduc, Heitz & Co. Engl. 6798/1912.  
Färben mittels **Indigolder Farbstoffe**, sowie Herst. leicht verküppbarer Produkte aus indigoiden Farbstoffen bzw. von Reduktionsmitteln für die Küpenführung derselben. [M]. Österr. A. 1884/1911, Zus. zu A. 19/1911.  
**Manganblaster** auf beliebigem organischen Fasermaterial. W. Buschhüter, Crefeld. Österr. A. 6198/1911.  
**Mosaike** mit Hilfe durchsichtiger Stoffe, die unter Anwendung von Pigmentfarben gefärbt sind. A. Muggia, Rom. Belg. 243 054.  
Entfernung von **Ölfarbe** aus Stoffen u. App. hierzu. M. S. Hopkins. Übertr. The Separate Recovery Co. of America, Baltimore, Md. Amer. 1 021 737 u. 1 021 738.  
**Orthooxyazofarbstoffe.** [Kalle]. Engl. 20 073, 1911.  
Färben oder Drucken von **Postkarten**, Photographien, Zeichnungen, Bildern und künstlichen Blumen. Flachaire. Engl. 7318/1911.  
Künstliche **Seide** von hohem Glanze und großer Haltbarkeit aus Nitrocellulose. F. Wislicki, Tubize (Belgien). Österr. A. 2582/1911.  
**Undurchlässige Stoffe**. J. Wiesner, Illinsko, Österreich. Belg. 243 064.  
**Textilgewebe**. J. Wilkinson. Übertr. The Bradford Dyers Association, Ltd., Bradford. Amer. 1 021 712.  
Verf. und Vorr. zum Färben, Bleichen, Waschen Nitrieren usw., insbesondere von **Textilgut**. F. A. Müller, Aarau, Schweiz. Österr. A. 7846/1909.

**Entfasern von Textilpflanzen.** E. Paret, Jette-Saint-Pierre. Belg. 242 994.

**Verf. u. App. zum Trocknen von Textilstoffen und anderen Materialien.** B. Schilde, Hersfeld, Deutschl. Belg. 243 041.

**Grüner Triphenylmethanfarbstoff.** A. Haasdörfer u. C. Heidenreich. Übertr. [By]. Amer. 1 021 364.

**Gelbgrüner Triphenylmethanfarbstoff.** Dieselben. Übertr. Dieselben. Amer. 1 021 365.

**Triphenylmethanfarbstoff.** Dieselben. Übertr. Dieselben. Amer. 1 021 366.

**Trisazofarbstoffe.** [By]. Österr. A. 3321/1911.

**Eindrücken von Wasserzeichen.** A. Haude, Jette-Saint-Pierre. Belg. 243 246.

### Verschiedenes.

**Desinfektionsapp.** F. R. Bensinger. Übertr. The Cretol Co., Inc., Washington, D. C. Amer. 1 021 500.

**Verf. u. App. zur Extraktion löslicher Stoffe.** G. Cyssau, Lille. Belg. 243 240.

**Tragbarer Feuerlöscher.** W. L. Harrison, Branford, V. St. A. Belg. 242 987.

**Filter.** J. N. Sisley, Connellsburg, Pa. Amer. 1 021 076. — B. József, Buffalo, N. Y. Amer. 1 020 986.

**Reinigung von Filtern mit körnigem Filtermaterial.** Latzel & Kutschka, Wien. Österr. A. 815, 1911.

**App. zur Verhinderung des Siedens von Flüssigkeiten.** J. Kempf, C. Ingli u. J. Brunschwyler. Frankr. 438 756.

**App. zum Messen der Viscosität von Flüssigkeiten.** A. Baldus. Frankfurt a. M. Amer. 1 021 229.

**Vorr. zum Imprägnieren von Flüssigkeiten mit Gasen.** C. Pochtler, Wien. Österr. A. 1602/1911.

**Vorr. zum Sterilisieren von Flüssigkeiten.** V. Henri, A. Helbronner, Paris, und M. v. Recklinghausen, Bas-Meudon. Österr. A. 4754/1910.

**Verf. u. Vorr. zum Sterilisieren von Flüssigkeiten mittels ultravioletter Strahlen.** Dieselben. Österr. A. 6085/1910. Zus. zu A. 4754/1910.

**Zerstören schädlicher Bakterien in Flüssigkeiten und Fermenten mittels ultravioletter Strahlen.** Dieselben. Österr. A. 9184/1910.

**Vorr. zur Bhdg. von Flüssigkeiten mittels ultravioletter Strahlen.** Dieselben. Österr. A. 3134/1911 und 6406/1910.

**App. zum Anzeigen giftiger oder brennbarer Gase in der Luft.** A. Guasco, Paris. Belg. 243 000.

**Verf. u. App. zum Erneuern und Reinigen verunreinigter Luft.** L. A. Mousseau, Paris. Belg. 242 981.

**Löschen von Feuern.** Fabrik Explosionssicherer Gefäße. Engl. 6327/1912.

**Positive Rollelektroden** des Fauretyps. H. Garde und A. J. Adams, London. Österr. A. 2882 1909.

**Hausfilter für Speisewässer.** M. F. P. Vialard-Goudon. Frankr. 438 885.

**Spektroskop.** Hartridge & Wallis. Engl 10 200, 1911.

**Trockenapparat.** W. Greding. Frankr. 438 745.

Kontinuierlicher App. zum Trocknen im Vakuum. E. C. A. Fleurent, A. Ravautte u. Soc. anon. des Etablissements Egrot, Paris. Belg. 243 083.

**Neuerungen an Verdampfapparaten.** T. F. Sanborn, Neu-York. Belg. 243 146.

**Verdampfapp.** mit mehrfacher Verdampfung. W. Rusiecke, Rakitnaja, Rußland. Amer. 1 021 486.

App. zum Filtrieren von Wasser oder für ähnliche Zwecke. Paterson. Engl. 7659/1911.

**Entschlammen, Dekantieren oder Klären und Oxydieren von Wasser u. anderen Flüssigkeiten.** C. de Suttler. Frankr. 438 627.

**Sterilisieren von Wasser.** M. Duyk, Brüssel. Belg. 243 039.

Verf. nebst Vorr. zum Sterilisieren von Wasser u. dgl. mittels ultravioletter Strahlen. V. Henri, A. Helbronner, Paris, M. v. Recklinghausen, Bas-Meudon (Frankreich). Österr. A. 10 125/1910.

## Referate.

### I. 3. Pharmazeutische Chemie.

**Max Elb, G. m. b. H., Dresden.** Verf. zur Herstellung von klar bleibenden Sauerstoffbädern. Vgl. Ref. Pat.-Anm. E. 14081; diese Z. 23, 2144 (1910). (D. R. P. 244 783. Kl. 30h. Von 17./11. 1908 ab. Ausgeg. 15./3. 1912.)

**Saccharinfabrik, A.-G. vorm. Fahlberg, List & Co., Salbke-Westerhüsen a. E.** Verf. zur Herstellung eines in Wasser leicht löslichen sauren Natriumborates, dadurch gekennzeichnet, daß man aus Borsäure und Alkali oder Alkalialzen oder aus borsauren Salzen und einer Säure (z. B. Borsäure) konzentrierte Lösungen, welche auf 4 Mol. Borsäure 1 Mol. Alkali enthalten, herstellt und daraus das in dieser Lösung befindliche saure Borat in geeigneter Weise abscheidet. —

Als Formel ergibt sich  $\text{NaHB}_4\text{O}_7 + 4\frac{1}{2}\text{H}_2\text{O}$  für das krystallisierte Salz. Es zeigt eine Löslichkeit in Wasser, welche diejenige des Borax und die der Borsäure um das 15- bis 25fache übertrifft. Es bildet ein weißes, nicht hygrokopisches Krystallpulver von schwach saurem Geschmack. Es lassen sich mittels dieses Salzes Lösungen in Wasser her-

stellen, die sirupös sind und die desinfizierenden Eigenschaften der Borsäure in hohem Maße zeigen, so daß das Salz als Ersatz der freien Borsäure benutzt werden kann. (D. R. P. 244 778. Kl. 12i. Vom 22./4. 1909 ab. Ausgeg. 14./3. 1912.)

aj. [R. 1292.]

**D. Schenk.** Über Liquor Aluminii acetici. (Apothekerztg. 26, 1056 [1911]. Crefeld.) Zur Bereitung einer haltbaren essigsauren Toncredelösung bietet die Arzneibuchvorschrift eine gute Handhabe, sofern man reine Ausgangsmaterialien wählt und zur Berechnung der zuzusetzenden Calciumcarbonatmenge den Gehalt des Aluminiumsulfats kennt. Genannte Vorschrift dürfte gegenüber dem Feist-Hochstätterschen Verfahren den Vorzug verdienen. Fr. [R. 725.]

**E. Rupp und Kroll.** Über eine Gehaltsbestimmung von Calcium hypophosphorosum. (Ar. d. Pharmacie 249, 493—497. [1911]. Königsberg.) Hypophosphite wurden durch Brom in einer Reaktionsphase binnen Stundenfrist zu Phosphat oxydiert. Hierauf beruht Vff. Methode zur Gehaltsbestimmung von Calcium hypophosphorosum. Ausführung und Berechnung der Analyse entsprechen